

# EGNACH! LOKAL ANZEIGER

GZA 9315 Neukirch (Egnach)  
KW 26, 1. Juli 2016  
Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirch-  
gemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde  
Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

## Seniorenferien der Evangelischen Kirchgemeinde Egnach

Pünktlich wie es sich für Senioren gehört, verlassen wir Egnach. Mit unserem Chauffeur Herbert vom Reiscarunternehmen Hofmann reisen wir in Richtung St. Gallen – Zürich – Bern – Murten.

Herbert informiert uns über die Sehenswürdigkeiten auf dieser Route. Zuerst das Glattzentrum, dann die Grossbaustelle Gubrist. Die Eröffnung dürfte ca. 2025 stattfinden. Mit der neu erstellten dritten Röhre wird alles viel schneller. Beim «Fressbalken» wird ein erster Halt eingeschaltet. Kaffee mit Gipfeli, für diejenigen, die sie finden, alles im Preis inbegriffen. Bald folgt alsdann der erste Stau, infolge eines Unfalles. Auf der ganzen Strecke sehr viel Verkehr, unglaublich, was da alles unterwegs ist. Nach einer schönen Fahrt treffen wir in Murten ein, wo uns ein vorzügliches Mittagessen in unserem Hotel Murtenhof & Krone serviert wird. Nach dem Essen Zimmerbezug, unsere Koffer befinden sich bereits im Zimmer. Wunderbare Aussicht auf den See und den Mt. Vully. Nach einer kurzen Pause treffen wir uns zu einer Stadtführung. In Murten fand ja am 23. Juni 1476 die Schlacht bei Murten statt, zwischen Karl dem Kühnen und Einheiten der Eidgenossenschaft. Bei der katholischen Kirche steht eine Statue von Jeremias Gotthelf. Gemäss unserer Stadtführerin verfasste Gotthelf unter anderem «Ueli der Knecht» und



«Ueli der Pächter». Erst kürzlich sei bei einer Räumung noch ein weiteres Manuskript gefunden worden, nämlich völlig überraschend «Ueli der Maurer», was sich doch etwas skurril anhört. Zurück im Hotel, wird ein Aperitif offeriert mit Begrüssung durch die Besitzerfamilie Joachim, anschliessend lassen wir den ersten Tag mit dem Nachtessen und einem Schlummertrunk ausklingen.

Den zweiten Tag nehmen wir nach einem reichhaltigen Frühstück in Angriff. Wir treffen uns am Hafen zu einer Schifffahrt nach Biel. Wir fahren durch zwei Kanäle. Über die Länge wird viel diskutiert. Schlussendlich einigt man sich auf 7–8 km pro Ka-

nal. Das Mittagessen wird auf dem Schiff eingenommen. Nach einem kurzen Stadtbummel bringt uns die SBB nach Murten zurück. Anschliessend Zimmeraufenthalt und Rehabilitation des Corpus delicti. Frischgestärkt begibt man sich zum Apéro. Zum Gourmetessen gibts Bauernbratwurst mit sehr viel «Böllen», herrlich. Unsere lieben Reiseführer geben jeweils am Abend das Programm für den Abend und den nächsten Tag bekannt. Wir besichtigen noch die vielen blumengeschmückten Brunnen im Städtchen, die für den kommenden Festtag

*Fortsetzung auf Seite 3*

### Brillante Hochglanzfotos

Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.



**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn  
Telefon +41 (0)71 466 70 50  
www.stroebele.ch  
**Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger**

VOLKSSCHULGEMEINDE EGNACH

## Neubau Sek



**Eine Schule zieht um**  
**Einweihung, 17. September 2016**

[www.schulenegnach.ch/neubau-sek](http://www.schulenegnach.ch/neubau-sek)

Gemeinde Egnach

**EGNACH!**  
AM BODENSEE

### Interessiert dich ...

... der kaufmännische Beruf? Hast Du Freude am Kontakt mit Menschen? Wir bieten die Möglichkeit, im August 2017 eine

### Lehre als Kauffrau/Kaufmann in unserer Gemeindeverwaltung

anzutreten. Die dreijährige Lehrzeit führt dich unter anderem durch die Abteilungen Einwohnerdienste, Steueramt, Finanzverwaltung, Gemeindekanzlei, Sozialamt und Bauverwaltung, in welchen du mit den vielfältigen Verwaltungsaufgaben vertraut gemacht wirst.

Weitere Auskünfte erteilt Chandra Meili, Telefon 071 474 77 68 oder E-Mail [chandra.meili@egnach.ch](mailto:chandra.meili@egnach.ch)

Bewerbungen sind mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Schulzeugnisse und des „Stellwerks 8“ bis spätestens 19. August 2016 an die Gemeindeverwaltung Egnach, Chandra Meili, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach zu richten.

*Gemeindekanzlei Egnach*

Gemeinde Egnach

**EGNACH!**  
AM BODENSEE

### ARENA zum Gristenbühl

**Mittwoch, 6. Juli 2016 um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch**

Moderator der ARENA: Andrea Vonlanthen, Arbon

Teilnehmer/in ARENA: Matthias Anderes, Ruedi Bollag, Roland Etter, Doris Günter, Reinhard Hofmann, Martin Stüdle

Für Fragen der Anwesenden stehen zur Verfügung:

- Hans-Ullrich Grassmann, Architekt Projekt Zülligrat; Baumschlager Eberle St. Gallen AG
- Wolfgang Bosshart, Implen AG
- Florian Klarer, Implen AG
- Thomas K. Keller, Dipl. Architekt / ETH / BSA / SIA Jurymitglied

Der Gemeinderat freut sich auf Ihr Interesse und Sie in der ARENA begrüßen zu dürfen.

*Gemeinderat Egnach*

**Loki – weil die Leser es uns wert sind.**

**EGNACH! LOKAL ANZEIGER**

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter [www.stroebele.ch/loki](http://www.stroebele.ch/loki)

Gemeinde Egnach

**EGNACH!**  
AM BODENSEE

### Baugesuche

Öffentliche Auflage  
01. Juli 2016 bis 21. Juli 2016

### Bauherr/Grundeigentümer:

Kugler Mirjam und Eicher Manuel, Hegi 3, 9315 Winden

### Bauvorhaben:

Umbau Wohnhaus, Parz. Nr. 2481, Hegi 3, 9315 Winden

Die Pläne liegen bei der Bauverwaltung Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 1. Juli 2016 / Bauverwaltung Egnach



Fortsetzung von Seite 1

hergerichtet werden. Die Bettruhe wartet, um für den kommenden Tag Energie zu tanken. Man beherzt «early to bed, early in the morning».

Unser Pfarrer Gerrit Samer erzählt jeden Morgen eine schöne Geschichte. Heute ist diejenige vom Pinguin an der Reihe. Nach dem Frühstück verabschiedet sich Gerrit. Wir wünschen ihm gute Genesung von seiner Heiserkeit. Heute Mittwoch wird der Schlacht von Murten gedacht. Um 10.00 Uhr beginnt der Umzug, wo wir natürlich dabei sind. Die Fitten von uns begeben sich anschliessend zu einer Velotour durchs Berner Seeland, die übrigen bleiben im Städtchen. Wie gewohnt um halb sieben Uhr wird das Nachtessen serviert. Das Wasser fliesst in Strömen, die Sonne scheint unbarmherzig durchs Fenster. Nach dem obligaten Schlummertrunk begibt man sich zur Ruhe.

Am Donnerstag besteigen wir den Mt. Vully. Eine Gruppe zu Fuss, die anderen mit Bus und ein Teilstück ebenfalls zu Fuss, die übrigen mit Bus auf den Vully. Die kleine Strecke vom Gipfel bis zum Restaurant wird von den meisten zu Fuss zurückgelegt. Nach dem vorzüglichen Mittagessen nimmt eine Gruppe den Abstieg zum See unter die Füsse. Bei der ehemaligen Militäranlage vorbei, durch die Rebberge nach Praz und zurück

zum Hotel mit dem Bus. Der Rest besteigt den grossen Car zurück nach Morat, der französische Name für Murten. 85% der Bewohner sprechen Deutsch, der Rest Französisch. Nach dem üblichen sehr guten Nachtessen, das vom stets freundlichen Personal serviert wird, offeriert die Hoteldirektion noch einen Schlummertrunk.

Leider steht der Tag der Abfahrt schon vor der Tür. Unser Hoffotograf Walter und seine Gattin Ursula verabschieden sich nach dem Frühstück. Nur ungern verlassen wir das schöne Murten. Einer der Hoteldirektoren verabschiedet sich von uns persönlich im Car. Herbert bittet uns, Platz zu nehmen, er befürchtet wieder Stau beim Gubrist. Im Hotel al Ponte in Wangen an der Aare nehmen wir das Mittagessen ein. Zurück im Car, verabschiedet Röbi Feuz unsere Reiseleiter. Unsere Profileute Gaby, Lotti und Reini gewährleisteten während der fünf Tage einen reibungslosen, tollen Ablauf unseres Senioren-Ausfluges. Wir alle hoffen, dass unser Reiseleiterteam auch nächstes Jahr wieder zu einer schönen Woche einladen wird. Sicher und pünktlich bringt uns Herbert wieder ins Egni zurück. Viele schöne Erinnerungen bleiben. Nochmals recht herzlichen Dank an Gaby, Lotti und Reini. Bleibt gesund und munter. ●

Robert Leuthold

## Die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach zu Gast in Sommeri

Auch dieses Jahr führt der Musikverein Sommeri sein traditionelles Fischständli durch. Am Freitag, 1. Juli 2016, ab 18.00 Uhr sind Sie herzlich zu einer Portion Fischknusperli auf dem Surprise-Areal in Sommeri eingeladen. Die Festwirtschaft mit Grill, diversen Getränken und einem feinen Kuchenbuffet hat aber nicht nur für Fischliebhaber einiges zu bieten. Zudem steht den jüngeren Besuchern eine Kinderspielecke zur Verfügung.

An diesem Abend erwarten Sie auch noch einige musikalische Leckerbissen. Als Gastverein mit dabei ist die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach, die Sie sicher bestens

unterhalten wird. Zum Abschluss wird Sie auch der Musikverein Sommeri noch musikalisch verwöhnen.

### Programm:

18.45–19.30 Uhr: MG Neukirch-Egnach  
19.45–20.30 Uhr: MV Sommeri

Das Fischständli findet bei jeder Witterung statt. Wir hoffen, auch Sie am 1. Juli 2016 als unsere Gäste begrüßen zu dürfen und freuen uns auf Ihren Besuch. ●

Musikverein Sommeri

## Liebe Lokigemeinde

Bitte beachten Sie:

- Letzte Lokiausgabe vor der Sommerpause: **KW 28 – Freitag, 15. Juli**
- Sommerpause: KW 29
- Sommerpause: KW 30
- Sommerpause: KW 31
- Erste Lokiausgabe nach der Sommerpause: **KW 32 – Freitag, 12. August** ●

Gemeindekanzlei Egnach

Gemeinde Egnach

Todesfälle

Gestorben am 23. Juni 2016

**Sophie Hungerbühler-Schmid**

Von Romanshorn, geboren am 22.10.1922, wohnhaft gewesen in 9315 Neukirch, Arboerstrasse 21a.

Die Abdankung findet am 1. Juli 2016 um 13.45 Uhr auf dem Friedhof Neukirch statt. ●

## Kirchgemeinden

### Evangelisch Egnach

**Sonntag, 3. Juli**

9.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerrit Saa-  
mer. Fahrdienst: Dorli Scherrer,  
Telefon 071 477 11 82. Kinder-  
gottesdienst Hegi und Ringen-  
zeichen.

[www.kirche-egnach.ch](http://www.kirche-egnach.ch)

### Katholisch Steinebrunn

**Freitag, 1. Juli**

19.00 Uhr Eucharistiefeier. Jahrzeit für  
Karl Waser.

**Sonntag, 3. Juli**

09.15 Uhr Familiengottesdienst mit Eucha-  
ristiefeier.

**Montag, 4. Juli**

14.00 Uhr Rosenkranzgebet.

## Ruhezeiten der Gemeinde Egnach

Die Nachtruhe dauert von 22.00 bis 6.00 Uhr.

Während der Ruhezeiten ist jede Tätigkeit untersagt, welche die öffentliche Ruhe stört oder öffentliches Ärgernis erregt. Insbesondere sind Lärm verursachende Arbeiten wie Rasenmähen, Häckseln, Trimmen, Hecken-schneiden etc., Radio- und Fernsehapparate oder Stereoanlagen und Ähnliches im Freien untersagt. Tätigkeiten und Installationen auf landwirtschaftlichen Nutzflächen sind

Wochentag	Morgen	Mittag	Abend
Montag – Freitag	bis 6.00 Uhr	12.00 – 13.00 Uhr	20.00 – 22.00 Uhr
Samstag	6.00 – 7.00 Uhr	12.00 – 13.00 Uhr	18.00 – 22.00 Uhr

bei besonderen meteorologischen oder wirtschaftlichen Gegebenheiten von den Ruhezeiten ausgeschlossen. Öffentliche Spielplätze und Spielwiesen dürfen bis 22.00 Uhr betrieben werden. An Sonn- und Feiertagen gelten die kantonalen Vorschriften über die

öffentlichen Ruhetage.

Wir danken Ihnen für die Rücksichtnahme. ●

Gemeinderatskanzlei Egnach

## Brunch mit der vitaswiss im Amriswiler Strandbad, Uttwil

Einen feinen Morgenbrunch direkt am Bodensee bietet die vitaswiss Romanshorn-Amriswil in ihrem Jahresprogramm im Monat Juli an. Am Mittwoch, 13. Juli 2016, treffen wir uns um 9.00 Uhr im Amriswiler Strandbad in Uttwil am See. Das reich gedeckte Frühstücksbüffet wird Sie begeistern. Dieser Anlass findet bei jeder Witterung statt und

ist öffentlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Anmeldungen nimmt Vreni Walder, Tel. 071 463 63 70, gerne bis am 6. Juli entgegen. ●

Vreni Walder,  
vitaswiss Romanshorn-Amriswil



## Amtsblatt vom 24. Juni 2016

### Handelsregister

- C. Schneider, Rest. zur Baustelle, in Egnach, CHE-455.555.841, Amriswilerstrasse 40, 9314 Steinebrunn, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Führen eines Restaurants. Eingetragene Personen: Schneider, Cornelia, von Winterthur, in Romanshorn, Inhaberin, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 2539 vom 8.6.2016 / CHE-455.555.841 / 02885973
- Handel und Service Szemik, in Egnach, CHE-418.366.394, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 4 vom 8.1.2015, Publ. 1915935). Domizil neu: Romanshornstrasse 134, 9322 Egnach. Zweck neu: Handel mit Baustoffen, Küchen, Türen und Fenstern, Baudienstleistungen wie

Fliesenlegen, Maler- und Gipserarbeiten, Unterstützung von Unternehmen und Privatpersonen beim Planen von Umbauten und Erbringung in diesem Zusammenhang von diversen Dienstleistungen. Kauf, Logistik und Montage von Waren aller Art, Reparaturarbeiten, Kauf und Verkauf von Fahrzeugen und Immobilien. Tagesregister-Nr. 2553 vom 8.6.2016 / CHE-418.366.394 / 02886001

- Geiser AG Neukirch-Egnach, in Egnach, CHE-102.183.372, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 115 vom 18.6.2015, Publ. 2215675). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Hiestand, Stefan, von Freienbach, in Tenniken, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Spina, Carmine, italie-

nischer Staatsangehöriger, in Neukirch (Egnach), Mitglied und Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien (bisher: Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien). Tagesregister-Nr. 2639 vom 14.6.2016 / CHE-102.183.372 / 02896597

### Handänderung von Grundstücken

- 8. Juni 2016, Egnach, Grundstück Nr. S33, 5½-Zimmer-Einfamilienhaus, Hal-denstrasse 14,  $\frac{7}{1000}$  StWE; Veräusserer Gyger-Walser Anton und Heidi, Neukirch (Egnach), erworben am 3.10.1988; Erwerber Schmid- Adam Dominic und Jenny, St. Gallen. ●

Amtsblatt Thurgau

## Vernissage im Gemeindehaus

Am letzten Freitag war der Start zur neuen Ausstellung im Gemeindehaus. Rund 20 Interessierte sind der Einladung zur Vernissage gefolgt. Bereits im letzten Jahr schmückten das Gemeindehaus aussergewöhnliche Porträts von Egnacherinnen und Egnachern, die ein aussergewöhnliches Handwerk ausüben. Ab dieser Woche sind im Gemeindehaus Landschaften zu sehen. Roland Iselin hat ein Gespür für kleine Feinheiten. Er hat speziell die vom Menschen hinterlassenen Spuren

in der Natur fotografiert. Eine interessante Führung durch die Landschaften der Gemeinde Egnach mit ihren Eingriffen. Der Präsident der Kulturkommission, Michael Waldburger, und Adrian Bleisch, Mitglied Kulturkommission, danken R. Iselin für seine Arbeit und sein Engagement im Auftrag der Kulturkommission Egnach. ●

*Esther Jeya,  
Lernende 1. Lehrjahr*



## Starke Frauen – harter Kampf

Vom 4. bis 9. Juli steht das Lohnmobil – ein feuerroter Container – an der Hafenstrasse auf dem Parkplatz bei der Festwiese in Romanshorn. Die Frauenzentrale TG, die Infostelle Frau+Arbeit und die Gewerkschaft Syna laden zu dieser Wanderausstellung zur Lohngleichheit von Männern und Frauen ein.

Als Beitrag zur Ausstellung zeigt das Kino Roxy am Mittwoch, 6. Juli, um 20.15 Uhr den Film «Die Suffragetten – Taten statt Worte».

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts nimmt die politische Frauenrechtsbewegung in Grossbritannien ihren Anfang. Die Aktivistin Emmeline Pankhurst ruft zu öffentlichen Protesten gegen die Diskriminierung der Frauen

auf. Doch der Staat reagiert immer brutaler auf die Demonstrationen. Die protestierenden Frauen sind vor allem Arbeiterinnen. Sie riskieren alles bei ihrem Kampf für das Wahlrecht und die allgemeine Gleichstellung der Frau. Als die friedliche Auflehnung jedoch nichts bewirkt, greifen die Frauen zu radikaleren Mitteln. Dabei setzen sie nicht nur ihre Jobs, ihre Familie und ihr Heim, sondern auch ihr eigenes Leben aufs Spiel.

Dieser aufwühlende Film aus dem Jahr 2015 wird im Original mit deutschen Untertiteln gezeigt. Der Eintritt ist frei, spendiert von der Infostelle Frau+Arbeit. Der Frauenverein Romanshorn und die Frauenzentrale TG offerieren Kuchen und Getränke. ●

*Kino Roxy*



## Filmprogramm

**Das Lohnmobil ... unterwegs für Lohngleichheit:**

**Begleitprogramm: Film im Kino Roxy:**

### Suffragette – Taten statt Worte

**Mittwoch, 6. Juli, um 20.15 Uhr;** von Sarah Gavron mit Meryl Streep, Helena Bonham Carter, Carey Mulligan  
*Grossbritannien 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 106 Minuten | Eintritt frei | Kaffee und Kuchen offeriert von der Fachstelle Frau + Arbeit, Wein- felden, und vom Frauenverein Romanshorn*

### Fussball Europameisterschaft 2016 – Finale auf der Leinwand im Kino Roxy

**Sonntag, 10. Juli, ab 20.00 Uhr;** Liveübertragung SRF 2, Spiel ab 21.00 Uhr | *Türöffnung: 19.30 Uhr | Barbetrieb | Verpflegungsmöglichkeit | Eintritt frei*

**Für alle Zuhausegebliebenen:**

### Ice Age – Kollision voraus!

**Donnerstag, 14. Juli, um 14.30 Uhr, und um 17.30 Uhr;** von Mike Thurmeier und Galen T. Chu  
*USA 2016 | Deutsch | Zutrittsalter: Verfahren läuft | 100 Minuten*

**Das Kino Roxy beteiligt sich mit einer Reihe von Open-Air-Filmvorführungen bei den Raiffeisen-Summernight-Events in Altnau**

### Monsieur Claude und seine Töchter

**Mittwoch, 13. Juli, um 20.45 Uhr**

### Schellen-Ursli

**Mittwoch, 20. Juli, um 20.45 Uhr**

### Länger leben

**Mittwoch, 27. Juli, um 20.45 Uhr**

### Honig im Kopf

**Mittwoch, 3. August, um 20.45 Uhr**

### Heidi

**Mittwoch, 10. August, um 20.45 Uhr**

*Die Raiffeisen-Summernight-Events bieten während der Sommerferien den Daheimgebliebenen ein buntes Programm inklusive Kino vom Feinsten. Ort: Bahnhofstrasse 12, 8595 Altnau. Sie sind herzlich eingeladen.*

## Summernight Programm

### Persönlich – die Gesprächssendung von Radio SRF1

**Sonntag, 14. August, um 10.00 Uhr;** die Gesprächssendung «Persönlich» wird live aus dem «Kino Roxy» gesendet.

*Der Anlass ist öffentlich und der Eintritt frei | Keine Sitzplatz-Reservation | Türöffnung um 9.00 Uhr*

### Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 10 63 | [www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)

## Wer macht in diesem Jahr das Rennen?

Die BIKE-TO-Woche Egnach und Roggwil ist eine Wochenaktion zur Bewegungsförderung in den beiden nachbarschaftlichen Gemeinden. Das Ziel ist, für den Arbeitsweg das Velo statt motorisierte Fahrzeuge zu benutzen oder den Schulweg mit dem Fahrrad anstatt mit dem öV zu gestalten. Aber auch Tagesgeschäfte wie Einkaufen, zum Coiffeur gehen, ins Sporttraining fahren dürfen gerne einmal mit dem Fahrrad ausgeführt werden. Denn das macht fit und leistungsfähig, bereitet Spass und entlastet die Umwelt.

Die Aktion findet vom **Montag, 22. August, bis Sonntag, 28. August 2016**, statt – auch die gefahrenen Kilometer am Slow-Up

(28. August 2016) dürfen gerne mitgezählt werden!

Für die Motivation ist ebenfalls gesorgt. Wie bereits letztes Jahr machen wir aus der Aktion einen Wettbewerb mit der Gemeinde Roggwil – welche Gemeinde wird am Schluss (im Verhältnis zur Einwohnerzahl) mehr Velo-Kilometer vorweisen können?

Alle Kilometer dürfen gezählt werden! Da beide Gemeinden die gleichen Voraussetzungen haben, macht es keinen Sinn, Einschränkungen zu machen. Schreiben Sie alle Kilometer auf – sei es beim Arbeitsweg, Schulweg, während eines Ausfluges, auf dem Weg zum Schwimmbad oder zum Einkaufen (und alle anderen hier nicht aufgelisteten Wege).

Formulare zur Eintragung der geleisteten Kilometer können von den Websites der beiden Gemeinden geladen werden: [www.egnach.ch](http://www.egnach.ch) oder [www.roggwil-tg.ch](http://www.roggwil-tg.ch).

**Abgabetermin des Formulars ist der 2. September 2016.** Die Formulare sind in den Gemeindehäusern Egnach oder Roggwil abzugeben.

Unter allen anwesenden Teilnehmern verlosen wir am Freitag, 9. September 2016, im Restaurant Burkhartshof, bei einem Apéro, sechs attraktive Preise. Wir freuen uns auf Fairness und auf viele gesammelte Kilometer. ●

*Die beiden Energiekommissionen  
Egnach und Roggwil*

## Nothilfekurs im August gleich nach den Sommerferien

Der Samariterverein Neukirch-Egnach vermittelt Ihnen in zehn Stunden lebenswichtige Erste-Hilfe-Kenntnisse, die sich bei Notfällen zu Hause, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder irgendwo unterwegs jederzeit anwenden lassen.

Der Kurs findet am Dienstag, 16.08.2016, und Donnerstag, 18.08.2016, von jeweils 19.00–22.00 Uhr und am Samstag, 20.08.2016, von 7.30–11.30 Uhr statt.

Der Kursort ist der Schulungsraum in der Rietzelhalle Neukirch-Egnach. Die Kurskosten betragen Fr. 140.00 (Gültigkeitsdauer: 6 Jahre).

Anwärter auf den Führerschein sowie alle, die sich für Erste-Hilfe-Massnahmen interessieren, melden sich bitte unter [info@samariter-neukirch.ch](mailto:info@samariter-neukirch.ch) oder bei Silvia Fluck, 071 477 29 25. ●

*Samariterverein Neukirch-Egnach*

## Die Nationalhymne spielen statt singen

Am 31. Juli wird die Musikgesellschaft Neukirch-Egnach die Bundesfeier der Gemeinde Egnach musikalisch umrahmen. Wir suchen Verstärkung. Gründe, welche für eine aktive Teilnahme an unserer Bundesfeier sprechen, gibt es genug:

- Dies ist der Zeitpunkt, um das vor Jahren eingelagerte Instrument wieder hervorzuholen und zu schauen, ob noch alles funktioniert.
- Dies ist der Zeitpunkt, um einmal auszuprobieren, wie es sich so anfühlt, inmitten von anderen Musikanten zu spielen.
- Dies ist der Zeitpunkt, das neue, zukünftige Hobby auszuprobieren.
- Dies ist der Zeitpunkt, um wieder einmal mit den ehemaligen Kollegen zusammen zu musizieren.

Sicher gibt es auch noch viele weitere Gründe. Hast du Lust, am 31. Juli die National-

hymne und einige weitere Stücke gemeinsam mit uns zu spielen?

Am 29. Juli, 20.00 Uhr, findet eine Probe im Probelokal beim Feuerwehrdepot Neukirch statt. Bitte melde dich bis spätestens 22. Juli bei Iris Federer ([notenchef@mgne.ch](mailto:notenchef@mgne.ch) / 079 885 91 48), damit die entsprechenden Noten bereitgestellt und vorab zugestellt werden können.

Wenn du am 29./31. Juli verhindert bist und trotzdem gerne bei uns reinschnuppern möchtest, gibt es auch die Möglichkeit, bei einem unserer nächsten Konzerte mitzuspielen. Nach den Sommerferien ist ein Einstieg ideal. Dann starten wir mit den Proben für die Abendunterhaltung vom 3. Dezember 2016.

Wir freuen uns auf dich! ●

*Musikgesellschaft Neukirch-Egnach*

## Stricken aus Leidenschaft

Wir sind Frauen unterschiedlichen Alters, die gerne stricken, und treffen uns jeweils freitagnachmittags im Kafi Marktstübli bei der Bahnstation in Muolen.

Unter dem Jahr stricken alle für sich selbst und tauschen Modelle und Muster unter sich aus.

Natürlich sind uns die Gespräche und der Gedankenaustausch wichtig.

Zwei Mal im Jahr stricken wir für soziale Projekte wie z.B: Osteuropa für die Schule Pro-Ost.

In Rumänien konnten wir in ein Kinderspital ca. 60 Woldecken liefern und in Bulgarien für ein Jugendgefängnis diverse Pullunder, Socken und Mützen.

An Weihnachten denken wir an die Armen in der Ostschweiz wie z.B: die Gassenküche SG oder das Schlupfhaus SG. Da konnten wir auch schon so manches Päckchen abliefern.

Für diese Projekte sammeln wir das ganze Jahr durch Wolle. Jeder noch so kleine Rest wird von uns verarbeitet. Gerne nehmen wir auch Geldspenden entgegen.

Ganz herzlichen Dank all denen, die sich in irgendeiner Form bei uns beteiligen.



Wir freuen uns auch, wenn wir neue Strickbegeisterte in unserer Runde begrüßen dürfen.

Einfach melden unter Kontaktnummer: Telefon 071 298 15 09 bei R. Krapf, Kafi Marktstübli. ●

*Lydia Studerus für das Marktstübli-Team*

## Konzert in der Waldschenke, Romanshorn

Sonntag, 3. Juli 2016

Die Handharmonika-Plauschgruppe Roggwil freut sich, Sie am nächsten Sonntag, 3. Juli, mit einem volkstümlichen Konzert zu unterhalten.

Wir werden von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr inklusiv einer Pause musizieren, aber nur bei schönem Wetter.

Begleitet werden wir von Mundharmonika, Saxofon, Klarinette und Trommel.

Das Repertoire beinhaltet bekannte Lieder, Märsche, Walzer, Fox, Polka und Tango.

Nun hoffen wir, viele Zuhörer anzutreffen, und wünschen viel Vergnügen und gute Unterhaltung. ●

*Für die Plauschgruppe,  
Pia Bänziger*

## Selfmademan aus Winterthur

**Zur Lesung von Autor Miguel Garcia über den Luxburg-Schlossbesitzer Bruno Stefanini am Donnerstag, 25. August 2016, um 19.30 Uhr im Seeclub Egnach.**

**Der bald 92-jährige Immobilienbesitzer und Kunstsammler Bruno Stefanini ist in Winterthur und auch am Bodensee eine Legende. Und ein Phantom. Jetzt erscheint eine Biografie über ihn, gut recherchiert und süffig geschrieben. Stefaninis Stiftung besitzt auch Schloss Luxburg in Egnach.**

Bruno Stefanini wurde am 5. August 1924 in Winterthur geboren. Sein Vater war im Ersten Weltkrieg aus dem Piemont (Norditalien) in die Schweiz gekommen, seine Mutter, Elisabetha Hüppi, stammt aus dem Kanton Glarus. Die Kantonsschule musste Stefanini als 18-Jähriger ohne Matura nach einem disziplinarischen Vorfall ver-

lassen. Trotzdem begann er an der ETH in Zürich, Naturwissenschaften zu studieren, brach 1951 ab, schrieb sich an der Universität Zürich ein, liess aber auch das Wirtschaftsstudium sausen. Das Studium hatte er als Werkstudent selber finanziert. Ohne Abschluss trennte er sich bald wieder von der Schulbank und fing an, Tausende Wohnungen für den Mittelstand mit bescheidenen Ansprüchen zu bauen. In der Hochkonjunktur hat er zwischen Chur – wo ein «Alpen-Manhattan» entstand – Winterthur und Wettingen viele Wohn- und Hochhäuser gebaut. Heute beschäftigt sein Unternehmen (Gebäudeverwaltung, Reparaturgruppe und Architekturbüro) fast 100 Angestellte. «Ich habe nie mit Liegenschaften gehandelt, ich bin kein Händler und verurteile Spekulationsgewinn», sagte der Immobilienkaufmann Bruno Stefanini in den 1990er-Jahren.

In den 1970er-Jahren begann er, im grossen Stil Kunst zu sammeln. Mit seiner Sekretärin und Vertrauten Dora Bösiger und dem Anwalt Dr. Hanspeter Katz gründete Stefanini in Küsnacht ZH eine gemeinnützige Stiftung. Mit der Gründung der Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte wollte er 1980 seinem Leben «einen neuen Sinn» geben und «etwas zurückgeben», was ihm in der Hochkonjunktur in reichem Masse zugeflossen war. «Ich sehe keinen Reiz darin, alles meinen zwei Kindern zu vererben.» Bis zu seiner Operation im Januar 2013 und seiner Erkrankung nahm Stefanini pro Jahr an einem Dutzend Kunstauktionen weltweit teil. «Er ging sicher auf alle Auktionen von Schweizer Kunst», sagt Biograf Garcia. ●

*Urs Oskar Keller*

## Erfolgreiches Turnfest krönt eine solide Turnsaison

Nach dem erfolgreichen Auftritt an der TGM, drei Podestplätzen und zwei Top-Ten-Plätze an den Einzelwettkämpfen letzte Woche in der Leichtathletik und im Turnwettkampf starteten die Turnerinnen und Turner des STV/DTV Neukirch-Egnach am Freitag voller Vorfreude zum diesjährigen Turnfest. Die Reise führte uns nach Thun ans Berner Kantonturnfest. Pünktlich angekommen, konnte man die Behausung einrichten und die ersten starteten in der brütenden Hitze bereits mit dem Einturnen für den ersten Wettkampfteil. Mit guten Leistungen im Speer (8,95), Fachtest Allround (9,03) und Stufenbarren (9,25) war man erfolgreich in den Wettkampf gestartet. Weiter ging es mit Bodenturnen, Team Aerobic und Weitsprung. Hier konnten die Ziele leider nicht ganz erreicht werden, obwohl man nach dem Turnen mit den Vorführungen am Boden (8,84) und im Team Aerobic (8,50) eigentlich zufrieden war. Auch die Weitsprunganlage lag unseren Sportlern nicht, und so konnte man leider keine Topresultate verbuchen. Auch der letzte Wettkampfteil stand im Zeichen der schwierigen Bedingungen. Die Pendelstaffette fand auf dem Asphalt



statt, und es war immer noch sehr heiss. Trotzdem gaben alle nochmals ihr Bestes. Dies zeigte sich auch in den Noten mit 9,57 im Sprint und 9,18 im 800-Meter-Lauf. Zufrieden mit den Leistungen konnte man dann in den vierten, inoffiziellen Wettkampfteil starten, der für einige bis in die frühen Morgenstunden weiterging. Am Samstag war man dann grösstenteils froh, wieder nach Hause reisen zu können, da sich am Himmel von einer Sekunde auf die

nächste eine Schleuse auftrat und der Regen den Zeltplatz in einen grossen Sumpf verwandelte. Mit einem guten sechsten Schlussrang, 27,23 von 30 Punkten und als bester Thurgauer Verein in der ersten Stärkeklasse konnte auch diese Turnsaison wieder zufriedenstellend abgeschlossen werden. ●

*DTV & STV Neukirch-Egnach*

### Gemeinde Egnach

## Ankündigung: Angepasste Öffnungszeiten in den Sommerferien

Liebe Egnacherinnen und Egnacher

Die Schalter der Gemeindeverwaltung sind vom 25. Juli 2016 bis 5. August 2016 (KW 30/31) jeweils am Vormittag von 8.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. An den Nachmittagen bleiben alle Schalter geschlossen. Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten können vorgängig telefonisch vereinbart werden.

Wie danken für Ihre Kenntnisnahme und wünschen Ihnen bereits heute einen tollen Sommer. ●

*Gemeindekanzlei Egnach*

## Baubewilligungen

### Bewilligt am 21. Juni 2016

- Gerster Alfred, Raach, 9315 Winden – Terrainveränderung (Auffüllung), obere Garte, 9315 Winden
- Sorgen Peter und Susanne, Buch 43, 9322 Egnach – Innenausbau Wohnhaus, Ersatz Aussentreppe, neue Fensterläden, Buch 43, 9322 Egnach
- Nater Madeleine und Patrick, Wilenstrasse 19, 9322 Egnach – Um- und Anbau Einfamilienhaus und Garage mit Carport, Wilenstrasse 19, 9322 Egnach
- Keller Silke und Hinder Michael, Huebstrasse 27, 9402 Mörschwil – Sanierung Wohnhaus innen und aussen, Schulstrasse 4, 9322 Egnach

- Bressan Baut AG, Seestrasse 70, 9320 Arbon – Anbau Garage und Einbau Türe, Erdhausen 9, 9315 Neukirch
- Abplanalp Monika, Winzelnbergstrasse 4, 9314 Steinebrunn – Renovation bestehendes Gebäude; Fassaden und Fenster, Winzelnbergstrasse 4, 9314 Steinebrunn
- Krenger Markus, Wilenstrasse 11b, 9322 Egnach – Whirlpool, Wilenstrasse 11b, 9322 Egnach
- Ulrich Sandra, Olmishausen 13, 9314 Steinebrunn – Umnutzung eines Zimmers in ein Coiffeurzimmer, Olmishausen 13, 9314 Steinebrunn ●

*Die Baukommission*

## Ein aussergewöhnlicher Wettkampftag vom Kinderturnen Neukirch

Letzten Samstag, 25.6., starteten die Kitu-Turnerinnen und Turner am Kitu-Tag in Tägerwilen. Die Kinder absolvierten die Disziplinen Hindernislauf, Sprung und Matenwurf voller Wettkampfegeist. Am Schluss starteten wir auch noch bei der Mannschaftsdisziplin Pendelstafette. Zwischendurch hatten wir immer wieder längere Wartezeiten, welche wir mit «Fetzli gleit», Mittags-Picknick und Glace schlecken überbrückten.

Bei der Siegerehrung Kitu Mädchen gross wurde das Podest vom Kitu Neukirch in Beschlag genommen! Die Goldmedaille erkämpfte sich Noemi Züger, Silber ging an Ronja Edelmann und Bronze an Silja Hug. Herzliche Gratulation!!! Generell waren die Mädchen sehr stark. Der 6. Rang ging an Lea Müller, der 7. Rang an Lara Waldburger. Bei den kleinen Knaben erreichte Jaron Tanner den guten 7. Rang. Auch alle andern haben gute Ergebnisse erzielt und lagen in jeder Kategorie im vorderen Drittel. Das viele Üben



hat sich gelohnt! Bei der Pendelstafette ging das Reissäckchen leider mehrmals zu Boden, und trotz sehr schnellen Läufern erreichten wir so nur den 21. Rang.

Für das vergangene Turnerjahr möchten wir uns herzlich bedanken, es hat uns sehr ge-

freut, mit den Kindern zu turnen und ihren guten Einsatz zu spüren. ●

*Die Leiterinnen vom Kinderturnen Neukirch,  
Christa Walter und Martina Helfenberger*

## Sachkundenachweis (SKN) für Hundehalter

Hundehalterinnen und Hundehalter, die seit dem 1. September 2008 einen Hund neu halten, müssen gem. Tierschutzverordnung (TschV) einen Sachkundenachweis erbringen. Hundehalter, die vor diesem Datum bereits nachweislich einen Hund gehalten haben, sind vom theoretischen Kurs befreit. Der theoretische Sachkundenachweis (SKN) ist für alle zukünftigen Hundehalter, die vor dem 1. September 2008 keinen Hund gehalten haben, vor Anschaffung eines Hundes obligatorisch. Der praktische Sachkundenachweis (SKN) muss von jedem Hundehalter innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Hundes erbracht werden.

Der Kynologische Verein Romanshorn führt diese Kurse wiederum durch. Der Theoriekurs wird an 2 Abenden durchgeführt. Beginn dieses Kurses ist am Montag, 29. August 2016, um 19.00 Uhr, mit Fortsetzung und Beendigung am Donnerstag, 1. September 2016, um 19.00 Uhr. Der Kurs findet im

Klubhaus an der Gaswerkstrasse in Romanshorn statt.

Der praktische Kurs beinhaltet 4 Lektionen à 80 Minuten und beginnt am Montag, 5. Sept., um 19.00 Uhr und wird am Donnerstag, 8. Sept., um 19.00 Uhr, Montag, 12. Sept., und Donnerstag, 15. Sept., jeweils um 19.00 Uhr auf dem Gelände beim Klubhaus an der Gaswerkstrasse in Romanshorn fortgesetzt. Die Kurskosten betragen Fr. 150.00. Die Kurse werden von Susanne Haas, BVET-zertifizierte Hundetrainerin, geleitet.

Für beide Kurse ist eine Anmeldung (spätestens 1 Woche vor Kursbeginn) erforderlich. Diese ist an Karl Vögelin, Alleestrasse 68, 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 20 07, zu richten, wo auch die entsprechenden Auskünfte erteilt werden. ●

*Kynologischer Verein Romanshorn  
(www.kvromanshorn.ch)*

## Englischkurse in Arbon (Stufe 1B und 2)

Sie möchten endlich Englisch lernen oder sich darin verbessern? «Yes. You can. Take a risk: Go ahead and take the first step». Verschiedene Kurs-Level bieten die Möglichkeit, dort einzusteigen, wo Sie zuletzt stehen geblieben sind. Unsere Kursleitenden werden Sie dabei persönlich begleiten. Wir sind überzeugt: «You will enjoy it». Beide Kurse beginnen ab Donnerstag, 18.8. bis 22.9. Die Lektionen der Stufe 1B werden von 10.00–12.00 Uhr und die Lektionen der Stufe 2 von 13.00–15.00 Uhr bei Pro Senectute Thurgau, Kapellgasse 8 in Arbon, durchgeführt. Profitieren Sie von einer Schnupperlektion. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

*Pro Senectute Thurgau,  
Dominik Linder*

## Ein toller Erfolg – Summer Cup 2016

Bei hohen Temperaturen hat der 3. ZARO-Cup letzten Freitag auf der Rietzelg stattgefunden. In 3 Kategorien wurde den Zuschauern und den Teilnehmern des Sponsorenabends (Pizzeria Rossini) attraktiven Fussball geboten. Die Kategorie Frauen und Plausch wurde durch die 2. Disziplin Wassertragen zusätzlich gefordert. Ab 21.30 Uhr wurde der Barbetrieb für einen gemütlichen Abend eröffnet.

Der Jugend-Cup vom Samstagnachmittag wurde durch die Liveübertragung Schweiz-Polen unterbrochen. Die Nationalmannschaft hat uns dank des Unterbruchs mit Verlängerung den weiteren Spielbetrieb ohne oder mit wenig Regen ermöglicht. Die Liveübertragung füllte das Zelt bis auf die letzten Plätze. Die Stimmung war toll! Anschliessend verwöhnte uns die Küche mit einem super Spaghetti-Plausch.

Der 2. Teil des Jugendcups und der Family-Cup wurden zur «Schlammschlacht». Mit diesen Bedingungen kamen die bodenständigen Turnerfamilien besser zurecht und dominierten diese Kategorie mit Bravour.

Vielen Dank an Euch alle! Dank Eurer Teilnahme hat dieses schöne Fest überhaupt



stattfinden können. Wir würden uns sehr freuen, Euch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen!

### Ranglisten 2016

*Fussballer:* 1. FC Muolen, 2. Cabaret-Club, 3. Trullahunter;

*Plausch:* 1. Senioren Neukirch, 2. Generali, 3. Mordor;

*Frauen:* 1. Goldies & Oldies, 2. Summer

Girls, 3. No limits;

*Jugend D:* 1. Passt Scho, 2. The Examples;

*Jugend E:* 1. Teufelskicker, 2. FCNE Junioren;

*Family:* 1. Chipqitas, 2. JeLiPeDas, 3. Brothers and Kids, 4. Hubis Company.

Impressionen 2016....[www.club300fcne.ch](http://www.club300fcne.ch) ●

*Herzlichst, OK Summer-Cup,  
Nicolas Huber*

## FTG und MTV am Turnfest Seerugge in Sonterswil

Eine Schar von 6 Frauen vom FTG und 7 Männer vom MTV Neukirch-Egnach haben bei schönem Wetter am Turnfest Seerugge in Sonterswil teilgenommen. Mit grossem Einsatz wurden der 3-teilige Wettkampf mit den Disziplinen Mossgummi, Intercross, Wurf und Fachtest Korbball bestritten. Wir waren gespannt, ob das intensive Training Früchte tragen sollte. Die Turner (-innen) haben bei allen Einsätzen tolle Leistungen gezeigt. Mit der Punktzahl von 27,04 haben wir uns in der 4. Stärkeklasse 35+ im sehr guten 2. Rang von 23 teilnehmenden Vereinen platziert. Auch zum Abschluss in der Festwirtschaft haben wir die Gemeinde Egnach beim Singen und Festen bestens vertreten. Zum Teil heiser und sprachlos, haben wir in der Nacht den Heimweg angetreten. ●

*Martin Vetter, MTV Neukirch-Egnach*



## Hokuspokus liebe Leute, das Hegifest ist schon heute!

In der Basisstufe Hegi gehts schon die ganze Woche ziemlich «verhext» zu und her: Anstatt Rechnungsblätter zu lösen, werden Hexenbesen gezählt und Zaubertrankzutaten addiert, das Lesen weicht dem konzentrierten Murmeln von magischen Sprüchen, und in der Turnhalle tanzen die Kinder ums Walpurgisnacht-«Feuer», während der Barren und Mattenwagen im Geräteraum stehen bleiben.

Das Kribbeln im Bauch der jungen Schauspielerinnen und Theaterartisten liegt auf der

Hand: Heute Abend, 1. Juli 2016, laden wir zum alljährlichen Hegifest ein! Das Stück «Die kleine Hexe» (Otfried Preussler) wird um 17.30 Uhr und 19.00 Uhr gezeigt. Bereits ab 17.00 Uhr öffnet die Festwirtschaft und erweitert das Programm der Schülerinnen und Schüler kulinarisch und stimmungsvoll. Wir freuen uns auf viele Besucher! Vielleicht lassen auch Sie sich verzaubern? ●

*Primarschule Hegi*

**Gemeinde Egnach**

## Neuer Traktor für Kommunalarbeiten

Der in Grün strahlende John Deere ersetzt den über 30-jährigen Fiat. Der neue Kommunaltraktor der Gemeinde Egnach wird hauptsächlich auf der Rietzelanlage zum Mähen und für Unterhaltsarbeiten eingesetzt. Im Winter kann er mit Pfadschlitten und Salzstreuer vom Werkhof ebenfalls genutzt werden. Die Beschaffungskommission hat der Firma Forrer Landtechnik AG den

Auftrag vergeben. Das Universalgerät ist effizienzsteigernd und den heutigen Anforderungen entsprechend ausgerüstet. Der Hauptnutzer Christian Feuz und das Werkhofteam freuen sich auf viele Stunden im neuen Traktor. ●

*Gemeindekanzlei Egnach*



v.l. Luzi Tanner, Hanspeter Forrer, Reto Bischof, Christian Feuz

## RAIFFEISEN

**MemberPlus – profitieren auch Sie!**

**Gemeindebibliothek:** Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Samstag, 10.30–11.30 Uhr, sowie Montag, 18.30–19.30 Uhr. Nur für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

**Gemeinnütziger Frauenverein:** Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, und Samstag, 9.30–11.30 Uhr, Mobile 076 220 14 40.

**Imkerverein Egnach und Umgebung:** Samstag/Sonntag, 2. und 3. Juli: Vereinsreise ins Berner Seeland. Reiseprogramm folgt.

**Jodlerclub Neukirch-Egnach:** Samstag, 2. Juli: Nordostschweizerisches Jodlerfest Gossau. Wettvortrag 10.36 Uhr, Wettlokal D.

**HEV Sektion Romanshorn:** Montag, 4. Juli, 18.30–20.00 Uhr: HEV-Mitgliederstamm/-höck. Restaurant Landhaus, Kreuzlingerstrasse 1, 8590 Romanshorn.

**Samariterverein Neukirch-Egnach:** Dienstag, 5. Juli: Sommerbummel. Treffpunkt 16.50 Uhr, Rietzel Parkplatz. Gemeinschaftsfahrten nach St.Gallen (mit Vereins-T-Shirt).

**Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn:** Mittwoch, 6. Juli, 19.00–21.00 Uhr: Vereinsübung Amriswil. Regionale Schiessanlage Almensberg.

**Kavallerieverein Egnach und Umgebung:** Freitag bis Sonntag, 8. bis 10. Juli: Pferdesporttage Egnach. Buberger Rennwiese, Neukirch.

**FDP Egnach:** Samstag, 9. Juli: Kein Stamm! Ferien Rest. Winzelnberg.

**Jakobverein Egnach und Umgebung:** Dienstag, 12. Juli, 19.30 Uhr: Quartalsversammlung. Restaurant Bühlhof.

### Impressum

#### Herausgeber

Gemeinde Egnach

#### Erscheinen

Jeden Freitag

#### Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81  
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66  
loki@egnach.ch

#### Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis

Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50  
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch  
www.stroebele.ch/loki

#### Abonentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–  
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–  
Telefon 071 474 77 66

#### Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn

### Kleinanzeigen Marktplatz

#### Zu vermieten

**Neu renovierte 2-Zimmer-Wohnung, möbliert,**  
Unterdorf 11a, 9314 Steinebrunn. Keller-  
abteil vorhanden.  
Mietzins Fr. 800.–/mtl. Kontakt Michele  
Pace, 071 477 24 94.





**Gratulieren Sie Ihren erfolgreichen  
Lehrlingen zum bestandenen Lehrabschluss!**

Die Sonderbeilage erscheint im Loki vom 15. Juli 2016.  
Inserateschluss ist am Donnerstag, 7. Juli 2016.

**Format und Preisbeispiele:**

1/8 Seite 92 x 64 mm farbig: Fr. 259.– sw: Fr. 173.–  
1/4 Seite 92 x 131 mm farbig: Fr. 450.– sw: Fr. 300.–

Andere Formate sind möglich.

**Inserateverkauf und -beratung**

Ströbele Kommunikation  
Renate Bachschmied  
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn  
Mobile +41 (0)79 105 62 19  
renate.bachschmied@stroebele.ch  
www.stroebele.ch/loki

EGNACH **LOKAL  
ANZEIGER**

**Nichts ist  
unmöglich.  
Im Loki.**

EGNACH **LOKAL  
ANZEIGER**

Mit dem Loki erreichen Sie  
2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter  
[www.stroebele.ch/loki](http://www.stroebele.ch/loki)



**BeBo® Rückbildungskurs mit Baby**  
**Kurse 2016**  
montags 15:00 - 16:15 Uhr  
15. August - 3. Oktober  
24. Oktober - 12. Dezember

Krankenkassen anerkannt (Qualicert)  
Kinderhort für die grösseren Geschwister

Erika Fraga Lencioni – zert. BeBo® Kursleiterin  
**Ort:** Fitness Gesundheitszentrum Romanshorn  
Amriswilerstrasse 47 – 8590 Romanshorn  
**Infos & Anmeldung:** [www.beckenboden.com](http://www.beckenboden.com)  
079 819 90 04 / [efraga@beckenboden.com](mailto:efraga@beckenboden.com)



Mit vielen schönen Erinnerungen und grosser  
Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben  
Mutter, Grossmutter und Schwägerin

**Sophie Hungerbühler-Schmid**

22. Oktober 1922 bis 23. Juni 2016

Nach einem reich erfüllten Leben mit viel Liebe und  
Fürsorge ist sie friedlich eingeschlafen.  
Wir bedanken uns herzlich beim liebevollen Pflege-  
personal des Alterswohnheims Neukirch, wo sie ihre  
letzten drei Jahre verbrachte.

In stiller Trauer:

Peter und Josiane Hungerbühler mit  
Pascal Hungerbühler  
Marcel und Ellen Hungerbühler mit  
Patricia und Simon Breu-Hungerbühler und  
Vivian Hungerbühler  
Jakob Hungerbühler

Wir nehmen Abschied am Freitag, den 1. Juli 2016.  
Besammlung auf dem Friedhof der reformierten  
Kirche Neukirch um 13.45 Uhr.

Anstelle von Blumen gedenke man des Behinderten-  
heims Egnach: Spendenkonto 85-6746-3.

Traueradresse: Marcel und Ellen Hungerbühler, Glau-  
senhaus, 9315 Neukirch-Egnach

**Mitgliederstamm/-höck**

Montag, 4. Juli 2016, um 18.30 Uhr  
Restaurant Landhaus, Kreuzlingerstrasse 1, 8590 Romanshorn



Der Stamm gibt Ihnen die Möglichkeit, sich untereinander oder mit dem  
Vorstand auszutauschen, Fragen zu stellen oder Anliegen anzubringen.  
Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch.  
Information: [www.hev-romanshorn.ch](http://www.hev-romanshorn.ch)